



Newsletter Versorgungsforschung Baden-Württemberg: September 2018

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Veröffentlichungen](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** fördert die [Begleitforschung](#) zur Förderinitiative „Gesund – ein Leben lang“. Die Förderinitiative hat folgendes Ziel: Aufbauend auf den Besonderheiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen, im Alter, bei arbeitenden Menschen und bei Männern und Frauen sollen neue und wirkungsvolle Konzepte zur Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung entwickelt werden. Um die einzelnen Projekte und Maßnahmen der Förderinitiative zu vernetzen, ihre Ergebnisse zu bündeln, aufzuarbeiten und weiterzuentwickeln, fördert das BMBF ein Begleitprojekt. Das Begleitprojekt soll durch die Bearbeitung eigener Forschungsfragestellungen den fachlichen und methodischen Stand von Wissenschaft und Forschung erweitern und den Transfer von Forschungsergebnissen unterstützen. Es soll durch eigene Ideen und Impulse zum Gelingen der in der Förderinitiative geförderten Projekte beitragen und komplementär mit den Aktivitäten der Einzelprojekte der Initiative zusammenarbeiten. Durch eine Bündelung, Aufarbeitung und Weiterentwicklung von Ergebnissen soll das Begleitprojekt einen Mehrwert gegenüber der Summe der einzelnen Projekte der Förderinitiative schaffen. Es können Forschungsansätze insbesondere zu folgenden Fragestellungen bearbeitet werden:

- Methodenentwicklung
- Qualitätssicherung, Standardisierung und Harmonisierung
- Transferforschung
- Wissenschaftliche Synthese (Querschnittsthemen wie Querschnittsthemen sind zum Beispiel Teilhabe, Partizipation, Gesundheitskompetenz oder auch Aspekte der Diversität wie sozial bedingte ungleiche Gesundheitschancen und Migration)
- Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Frist endet am **05.11.2018**.

- Das **Bundesministerium für Gesundheit** fördert die [Evaluation eines Screening-Instruments zur Früherkennung psychischer Auffälligkeiten von Heranwachsenden für den Einsatz im Rahmen der Gesundheitsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche \(U- und J-Untersuchungen\)](#): Gegenstand der Förderung sind Forschungsprojekte, in denen ein etabliertes und in der Praxis erprobtes Screening-Instrument zur Detektion relevanter psychischer Auffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter im Rahmen der Gesundheitsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche evaluiert wird. Untersucht werden soll der Beitrag bzw. der Mehrwert eines Screening-Instruments im Hinblick auf die Früherkennung von psychischen Auffälligkeiten bei den Gesundheitsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche über die klassische Untersuchung hinaus, die im allgemeinen aus einem Gespräch des Arztes mit den Eltern und in der Beobachtung des Verhaltens des Kindes besteht. Von besonderer Bedeutung sind Erkenntnisse zur Zuverlässigkeit und Zielgenauigkeit des Instruments sowie zur Praktikabilität und Verständlichkeit. Wichtige Aspekte sind auch die Einschätzung des Instruments durch die ausführenden Ärzte (Gewinn, Aufwand, Zielorientierung), die Akzeptanz bei den Eltern und der Vergleich mit anderen etablierten und wissenschaftlich evaluierten und in der Praxis erprobten Instrumenten. Darüber hinaus soll untersucht werden, ob und inwieweit ein möglicher Anpassungsbedarf für die Anwendung des Screening-Instruments im deutschen Versorgungskontext besteht. Die Frist endet am **29.10.2018**.
- Das **Deutsche Krebsforschungszentrum** schreibt den [Förderpreis](#) der Walther und Christine Richtzenhain-Stiftung in Höhe von 10.000 € aus. Mit dem Preis sollen richtungweisende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der translationalen Krebsforschung ausgezeichnet werden. Es werden wissenschaftliche Arbeiten aus Forschungsinstituten der Bundesrepublik Deutschland berücksichtigt, die in den Jahren 2016 und 2017 veröffentlicht oder zur Veröffentlichung angenommen wurden. Der Schwerpunkt soll auf dem erfolgreichen Transfer von Forschungsergebnissen in mögliche klinische Anwendungen liegen. Es können mehrere inhaltlich zusammengehörige Arbeiten eingereicht werden. Bei Veröffentlichungen mit mehreren Autoren wird darum gebeten, die Anteile der Kandidaten an der Publikation darzulegen. Bevorzugt werden Bewerbungen von Nachwuchswissenschaftlern. Der Abschluss der Promotion sollte nicht länger als zehn Jahre zurückliegen. Bewerbungen oder Vorschläge sollen neben einem Exemplar der Arbeit einen knappen Lebenslauf des Wissenschaftlers sowie das Publikationsverzeichnis der letzten fünf Jahre beinhalten. Die Frist endet am **15.10.2018**.
- Das **Netzwerk Evidenzbasierte Medizin** vergibt den mit 2.000 € dotierten [David-Sackett-Preis](#): Ausgezeichnet werden herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Evidenzbasierten Medizin und Gesundheitsversorgung in Forschung, Lehre oder bei der Verbreitung der Anliegen der Evidenzbasierten Medizin. Die Frist endet am **31.10.2018**.
- Die **Stiftung Lichterzellen** vergibt einen [Forschungspreis](#) in Höhe von 5.000 €. Gefördert wird eine Forschungsarbeit aus Gebieten der Hämatologie, der Medizin, Pharmazie, Biologie oder aus dem Bereich Versorgungsforschung. Angenommen werden dabei wissenschaftliche Arbeiten, die sich auf Krankheitsentitäten aus dem Bereich Knochenmarkversagenerkrankungen beziehen, insbesondere auf die Aplastische Anämie sowie die Paroxysmale Nächtliche Hämoglobinurie. Die Frist endet am **30.09.2018**.

2. Veranstaltungen

Freiburg

- **12.09.2018:** [Intensivmedizin im Alter - überleben möglich?](#) Veranstalter ist das Zentrum für Geriatrie und Gerontologie des Universitätsklinikums Freiburg.
- **18.-19.09.2018:** [Summerschool Versorgungsforschung:](#) Veranstalter ist die Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg; Anmeldeschluss ist der **04.09.2018**.
- **21.09.2018:** [Geteilte Sorge: Wege aus den Engführungen der Pflege und der Betreuung von Menschen mit Demenz:](#) Veranstalter ist die Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg; Anmeldeschluss ist der **18.09.2018**.
- **01.10.2018:** [Auf Vielfalt eingestellt: Wie Gesundheitseinrichtungen produktiv mit der Vielfalt von Beschäftigten, Patientinnen und Patienten umgehen:](#) Veranstalter ist das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Freiburg und die Stadt Freiburg.
- **24.10.2018:** [Zahngesundheit im Alter - auf was muss ich achten:](#) Veranstalter ist das Zentrum für Geriatrie und Gerontologie des Universitätsklinikums Freiburg.
- **27.10.2018:** [Fachtagung: Chronische Erkrankungen – eine Herausforderung für die Seele:](#) Veranstalter sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg.
- **12.12.2018:** [Psychische Erkrankungen im Alter - Was ist relevant?](#) Veranstalter ist das Zentrum für Geriatrie und Gerontologie des Universitätsklinikums Freiburg.

Bundesweit und international

- **12.10.2018:** [Wirksamkeit der Rehabilitation im Focus](#) in Ulm: Veranstalter ist das Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm.
- **18.-20.10.2018:** [10. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft: Demenz - Gemeinsam Zukunft gestalten](#) in Weimar: Veranstalter ist die Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.
- **19.10.2018:** [Regionalkonferenz Mitte-Süd: Baden-Württemberg, Bayern und Hessen incl. Vorstellung des Gutachtens zur bedarfsgerechten Steuerung der Gesundheitsversorgung des Sachverständigenrates](#) in Frankfurt am Main: Veranstalter ist der Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen.
- **26.11.2018:** [Wenn Frühe Hilfen an ihre Grenzen kommen... Von der Vermittlung weiterführender Hilfe bis zum Schutzauftrag](#) in Kassel: Veranstalter ist das Nationale Zentrum Frühe Hilfen.

3. Veröffentlichungen

- Abdul-Khalek, R. A. et al. (2018): [Methods used in adaptation of health-related guidelines: A systematic survey](#)
- Blümle, A. et al. (2018): [Systematische Literaturrecherche in PubMed: Eine Kurzanleitung](#)
- Bollig, C. et al. (2018): [Prophylactic antibiotics before cord clamping in cesarean delivery: a systematic review](#)
- Booth, A. et al. (2018): [Applying GRADE-CERQual to qualitative evidence synthesis findings—paper 7: understanding the potential impacts of dissemination bias](#)
- Bull et al. (2018): [Interventions to Promote Healthy Eating, Physical Activity and Smoking in Low-Income Groups: a Systematic Review with Meta-Analysis of Behavior Change Techniques and Delivery/Context](#)

- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2018): [Sozialbudget 2017](#)
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. (2018): [Leitfaden zur Pflegeversicherung: Antragstellung, Begutachtung, Widerspruchsverfahren, Leistungen](#)
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. (2018): [Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz](#)
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. (2018): [Urlaubsreisen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen](#)
- GBD 2016 Healthcare Access and Quality Collaborators (2018): [Measuring performance on the Healthcare Access and Quality Index for 195 countries and territories and selected subnational locations: a systematic analysis from the Global Burden of Disease Study 2016](#)
- Hayek, A. et al. (2018): [Unterschiede in der Morbidität nach Krankenversicherungsstatus im Alter](#)
- Herr, D. (2018): [Datenquellen zum Krankengeld im deutschen Gesundheitswesen – eine Übersicht sowie Empfehlungen für die Versorgungsforschung](#)
- Johnson, J. E. et al. (2018): [Protocol for the ROSE sustainment \(ROSES\) study, a sequential multiple assignment randomized trial to determine the minimum necessary intervention to maintain a postpartum depression prevention program in prenatal clinics serving low-income women](#)
- Kaner, E. F. S. et al. (2018): [Effectiveness of brief alcohol interventions in primary care populations](#)
- Lonsdale, C. et al. (2017): [Communication Skills Training for Practitioners to Increase Patient Adherence to Home-Based Rehabilitation for Chronic Low Back Pain: Results of a Cluster Randomized Controlled Trial](#)
- Reinders, T. K. et al. (2018): [Sequential tests for monitoring methods to detect elevated incidence – a simulation study](#)
- Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung des Gesundheitswesens (2018): [Bedarfsgerechte Steuerung der Gesundheitsversorgung](#)
- Schmiedhofer, M. et al. (2018): [EMANET - Regionales Netzwerk für Versorgungsforschung in der Notfall- und Akutmedizin](#)
- Topp, J. et al. (2018): [Shared decision-making in physical therapy: A cross-sectional study on physiotherapists' knowledge, attitudes and self-reported use](#)
- Vugts, M. A. P. et al. (2018): [The effectiveness of various computer-based interventions for patients with chronic pain or functional somatic syndromes: A systematic review and meta-analysis](#)
- World Health Organization (2018): [Medicines Reimbursement Policies in Europe](#)
- Die Liste der Veröffentlichungen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne können Sie uns auch eigene aktuelle Veröffentlichungen zukommen lassen, nach Prüfung nimmt [Susanne Walter](#) diese in den Newsletter auf.

Herausgeber:

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker und Susanne Walter

Koordinierungsstelle Versorgungsforschung der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung des Instituts für Medizinische Biometrie und Statistik
am Universitätsklinikum Freiburg

Hugstetter Str. 49

79106 Freiburg

Anmeldung:

Sie haben unseren Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Gerne können Sie den Newsletter direkt [abonnieren](#).

Abmeldung:

Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit [abmelden](#).

Mitgestaltung:

Sie können uns jederzeit per E-Mail über Ihre Aktivitäten in der Versorgungsforschung informieren. Nach Prüfung nehmen wir Ihre Informationen gerne in unseren Newsletter mit auf.

Sprachgebrauch:

Der Gebrauch von männlichen Bezeichnungen in diesem Newsletter dient der besseren Lesbarkeit. Natürlich beziehen sich alle Aussagen ausnahmslos auf alle Geschlechter.